



26.01.2015

Trends 2014 – Zusammenfassung der Themen, besonders wichtige und herausragende Themen, Best-Practice-Beispiele

Demokratie und Zeitgeschichte (35 EV)

2014 fanden insgesamt fünfunddreißig Einzelveranstaltungen zum Thema „Demokratie und Zeitgeschichte“ statt. Die meisten Veranstaltungen waren als Abendveranstaltungen bzw. Seminare konzipiert, mit dem Kneipenquiz zur Europapolitik wurde aber auch eine neue Methode ausprobiert, die bei den Teilnehmenden sehr viel Anklang fand und den Wunsch nach weiteren Veranstaltungen dieser Art laut werden ließ. Die Veranstaltungsreihe „Agenda-Kino“ zeigte Filme zu verschiedenen Themen, wobei sich auch die Filmpatenschaft durch Schulen bewährte. Sechs Einzelveranstaltungen können dem Themenkomplex „Rechtsextremismus“ zugeordnet werden. Dabei ging es einerseits um regionalen Rechtsextremismus in Trier bzw. in RLP, andererseits um aktuelle politische Ereignisse, wie den Einzug rechtspopulistischer Parteien in das Europa-Parlament sowie das Auftreten der AfD in Rheinland-Pfalz. Die Ausstellung zu Rechtsextremismus in RLP hat sich sowohl inhaltlich wie auch organisatorisch bewährt und der Kreis der Interessierten hat sich erweitert. Es kommen durchweg positive Resonanzen. Drei weitere Veranstaltungen lassen sich unter dem Schlagwort Krieg/ Konflikt zusammenfassen, wo es einmal in der Podiumsdiskussion im Rahmen des Open Ohr um die Frage ging, ob Krieg in der Natur des Menschen liegt. Die beiden anderen Veranstaltungen befassten sich mit aktuellen Krisen, nämlich dem Konflikt in Syrien und dem Konflikt in der Ukraine.

Insgesamt besuchten 491 Teilnehmerinnen und 495 Teilnehmer die Veranstaltungen zum Thema „Demokratie und Zeitgeschichte“. Wenn man die Teilnehmer_innen der Ausstellung „Tatort RLP“ noch mitzählt, würden sich beide Zahlen jeweils noch einmal um etwa 4500 Teilnehmende erhöhen. Die Sommerakademie des Verbundprojekts musste leider wegen mangelnder Anmeldungen abgesagt werden, als Ersatz wurde allerdings eine Dinnerdiskussion angeboten.

03

Demokratie und Zeitgeschichte, Internationales – Veranstaltungsreihe, Juni

„YA BASTA! 20 Jahre Aufstand der Würde oder eine andere Welt ist möglich!“

Themenschwerpunkt: zapatistischer Kampf um „Land und Freiheit“ seit 1994 sowie Aufbau der Autonomie in Chiapas/Mexiko; Solidarischer Kaffeehandel mit Zapatistischen Kaffeekooperativen in Mexiko

→ großes Interesse, interessant könnte es sein, die zapatistischen Ansätze und Prinzipien anhand neuer Projekt zu beleuchten und zu diskutieren

2 Einzelveranstaltungen

TN weiblich: 21; TN männlich: 26

185

Demokratie und Zeitgeschichte, Migration Soziales und Wirtschaft, Internationales – Verbundprojekt, Juni bis Dezember

„Gut Vertreten – Update für Demokratie“

Themenschwerpunkt: politische Beteiligung stärken (insbesondere von Migrant_innen), GenderBudgeting

3 Einzelveranstaltungen, Sommerakademie wurde wegen mangelnder Anmeldungen eine Dinnerdiskussion angeboten

→ Sommerakademie: Veranstaltungsort in Altenkirchen schlecht erreichbar mit ÖPNV und Thema zu breit angesetzt;

Migrant_innen: nach der Wahl sinnvoll 2015 Politikmanagement-Seminar speziell für diese Zielgruppe anzubieten;

LadiesLunch: Ambiente und Essen wurden gelobt

TN weiblich: 30; TN männlich: 15

Martinsstraße 2, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 90 52 60
Fax: 0 61 31 / 90 52 69
Mail: mainz@boell-rlp.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.

www.boell-rlp.de

Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim
Tel.: 0 63 59/ 96 18 00
Fax: 0 63 59 / 80 73 55
Mail: ebertsheim@boell-rlp.de

116

Demokratie und Zeitgeschichte – Seminar , August

„Politik im Wandel der Zeit-erster Weltkrieg“

Themenschwerpunkt: Erster Weltkrieg

TN weiblich: 9; TN männlich: 4

194

Demokratie und Zeitgeschichte, Soziales und Wirtschaft, Internationales – Kneipenquiz, Juli

„Muss Europapolitik nüchtern sein?“

Themenschwerpunkt: Europapolitik

→ rege Diskussion, Wunsch nach weiteren Veranstaltungen dieser Art, ungewöhnliches Veranstaltungsformat

TN weiblich: 7; TN männlich: 8

112

Demokratie und Zeitgeschichte, Geschlechterdemokratie, Ökologie, Soziales und Wirtschaft, Internationales –
Veranstaltungsreihe, Januar bis November

„Agenda-Kino“

→ 11 Einzelveranstaltungen, Filmpatenschaft durch Schule bewährt, Zufriedenheit und Anzahl der Besucher_innen je nach
Film/ Veranstaltung unterschiedlich

TN weiblich: 214; TN männlich: 214 (beides geschätzt)

117

Demokratie und Zeitgeschichte – Seminar, April

„Geld, Wohlstand, Wachstum - und wo bleibt der Mensch?“

Themenschwerpunkt: Kapitalismuskritik und alternative Gesellschaftsmöglichkeiten

→ Teilnehmer sehr interessiert, aber wenig junge Leute; Jugend-Bildungs-Modell geplant

TN weiblich: 7; TN männlich: 7

197

Demokratie und Zeitgeschichte

Pädagogische Handreichung, Flyer und Plakate für Ausstellung

Themenschwerpunkt: extreme Rechte Strukturen und Ideologien in RLP

→ hohe Nachfrage, nur positive Rückmeldungen

02

Demokratie und Zeitgeschichte, Internationales – Veranstaltungsreihe, März bis November

„Nationalsozialistische Täter in/aus Trier“

Themenschwerpunkt: Hintergründe der Mittäterschaft von NS-Tätern in Trier und Umgebung

→ Schluss, dass es „normale“ Menschen sind, die in autoritären Systemen zu Tätern werden konnten und können,
Erkenntnisse aus Vergangenheit haben Nutzen für Gegenwart

4 Einzelveranstaltungen

TN weiblich: 104; TN männlich: 123

204

Demokratie und Zeitgeschichte – Expertenkommission Stiftungsverbund

„Kommission Rechtsextremismus“

Martinsstraße 2, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 90 52 60
Fax: 0 61 31 / 90 52 69
Mail: mainz@boell-rlp.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.

www.boell-rlp.de

Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim
Tel.: 0 63 59 / 96 18 00
Fax: 0 63 59 / 80 73 55
Mail: ebertsheim@boell-rlp.de

188

Demokratie und Zeitgeschichte – Ausstellung, Januar bis November

„Tatort Rheinland Pfalz. Ausstellungsprojekt zu extremen Rechten in RLP“

Themenschwerpunkt: Rechtsextremismus in RLP

→ Die Ausstellung hat sich sowohl inhaltlich wie auch organisatorisch bewährt, der Kreis der Interessierten hat sich erweitert, meist positive Resonanzen, gesteigerter Bedarf an Vorträgen zum Thema; Thema wird auch 2015 weiter geführt
6 Einzelveranstaltungen

TN weiblich: 4500; TN männlich: 4500

192

Demokratie und Zeitgeschichte – Abendveranstaltung, Juli

„Rechts überholt? Europa nach der Wahl“

Themenschwerpunkt: Wahlerfolge von rechtspopulistischen Parteien in vielen europäischen Ländern

→ geringe Teilnehmeranzahl weil Wahl schon länger vorbei, Sommerwetter, WM gerade geendet

TN weiblich: 10; TN männlich: 5

209

Demokratie und Zeitgeschichte, Geschlechterdemokratie, Soziales und Wirtschaft, Migration – Abendveranstaltung, Oktober

„AfD-Watch: AfD im Rat – eine erste Bestandsaufnahme in Rheinland-Pfalz“

Themenschwerpunkt: politische Ausrichtung und Auftreten der AfD

→ großes Bedürfnis sich auszutauschen, Thema wird auch 2015 weiter geführt

TN weiblich: 13; TN männlich: 24

181

Demokratie und Zeitgeschichte, Internationales – Podiumsdiskussion, Juni

„Open Ohr - Liegt Krieg in der Natur des Menschen?“

Themenschwerpunkt: regionale und saisonale Unterschiede von kriegerischen Auseinandersetzungen sowie Voraussetzungen für kriegerisches Handeln

→ rege Diskussion, hohe Teilnehmerzahlen, Fishbowl-Methode hat sich sehr bewährt

TN weiblich: 39; TN männlich: 26

04

Internationales – Abendveranstaltung, November

„Syrien und der nahe Osten“

Themenschwerpunkt: aktuelle Situation der Region

→ hohe Besucherzahl, rege Diskussion, Interesse an dem Thema wurde deutlich

TN weiblich: 23; TN männlich: 26

05

Demokratie und Zeitgeschichte, Internationales – Abendveranstaltung, November

„Krieg in der Ukraine: Machtproben in einem zerrissenen Land“

Themenschwerpunkt: Ukraine-Konflikt

TN weiblich: 14; TN männlich: 17



Soziales und Wirtschaft (7 EV)

2014 fanden insgesamt sieben Einzelveranstaltungen zum Thema „Soziales und Wirtschaft“ statt. Alle Veranstaltungen waren ausnahmslos als Abendveranstaltung konzipiert, hatten aber teilweise unterschiedliche Zugänge. So war die Veranstaltung zu „Buen Vivir“ eine Symbiose aus Konzert auf der einen Seite und politische Diskussion auf der anderen Seite. Hier zeigten sich die Teilnehmer sehr interessiert, nichtsdestotrotz hätte es etwas mehr Publikum sein können. Die meisten Veranstaltungen des Themenkomplexes beschäftigten sich mit moralischen Fragen des Marktes und des Kapitalismus, wie beispielsweise Landgrabbing. Insgesamt nahmen 143 Teilnehmerinnen und 145 Teilnehmer an den Veranstaltungen zum Thema „Soziales und Wirtschaft“ teil. Die Veranstaltung zum Gesundheitssystem musste ausfallen, da die Referentin aus Gesundheitsgründen abgesagt hatte.

62

Soziales und Wirtschaft – Abendveranstaltung, April

„Ausverkauf des Gesundheitswesens“

Themenschwerpunkt: Gesundheitssystem in Deutschland

→ ausgefallen, weil Referentin aus Gesundheitsgründen abgesagt hat

183

Soziales und Wirtschaft, Kunst und Kultur, Ökologie – Abendveranstaltung, April

„Buen Vivir – Das Recht auf ein Gutes Leben“

Themenschwerpunkt: Konzept des Buen Vivir aus Lateinamerika

→ Teilnehmer sehr interessiert, rege Diskussion, hätte mehr Publikum sein können

TN weiblich: 75; TN männlich: 75

15

Soziales und Wirtschaft – Abendveranstaltung, Mai

„Rechte Kapitalismuskritik“

Themenschwerpunkt: Kapitalismuskritik der Neonazis

→ keine einfachen Lösungen für komplexe Probleme

TN weiblich: 9; TN männlich: 13

104

Soziales und Wirtschaft – Abendveranstaltung, Februar

„Im gläsernen Turm‘ – ein Blick hinter die intransparenten Kulissen der Bankenwelt“

Themenschwerpunkt: Intransparenz des Wirtschafts- und Bankensystems

TN weiblich: 32; TN männlich: 33

64

Soziales und Wirtschaft – Abendveranstaltung, Mai

„Was man für Geld nicht kaufen kann, oder die moralischen Grenzen des Marktes“

Themenschwerpunkt: Buch: „Was man für Geld nicht kaufen kann“ des amerikanischen Harvard Professors H.J. Sandel

→ rege Diskussion im Anschluss zeigte, dass viele der Anwesenden sich nicht mit diesem eher negativen Blick begnügen wollten

TN weiblich: 6; TN männlich: 4

Martinsstraße 2, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 90 52 60
Fax: 0 61 31 / 90 52 69
Mail: mainz@boell-rlp.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.

www.boell-rlp.de

Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim
Tel.: 0 63 59/ 96 18 00
Fax: 0 63 59 / 80 73 55
Mail: ebertsheim@boell-rlp.de

65

Soziales und Wirtschaft – Abendveranstaltung, März

„Landräuber, Brotfresser, Essensfälscher und Spekulanten“

Themenschwerpunkt: globale Zusammenhänge unserer Nahrungsmittel und Agrarindustrie

→ Wunsch der Teilnehmenden, in weiteren Veranstaltungen dazu mehr über regionales Wirtschaften, regionalen Anbau zu erfahren

TN weiblich: 18; TN männlich: 12

205

Demokratie und Zeitgeschichte, Soziales und Wirtschaft – Abendveranstaltung, Juli

„Kirche als Arbeitgeberin“

Themenschwerpunkt: kirchliche Trägerschaft im Sozialbereich und das kirchliche Arbeitsrecht

→ konnten leider keine Kirchenvertreter_innen zur Podiumsdiskussion gewonnen werden, ev. Kirche reagierte empört auf säkulare Ausrichtung der Veranstaltung, neue Teilnehmer_innen wurden durch Veranstaltung auf die Stiftung aufmerksam

TN weiblich: 3; TN männlich: 8

Ökologie (13 EV)

2014 fanden dreizehn Veranstaltungen zum Thema „Ökologie“ statt. Neben dem Klimagipfel und den Veranstaltungsreihen zum Fleischatlas sowie zur Atommüllendlagerproblematik, fanden die anderen Veranstaltungen als Abendveranstaltung oder als Workshop statt. Zwei der Veranstaltungen beschäftigten sich mit den Problemen und Auswirkungen von Atomkraft, einmal am Beispiel von Fukushima und einmal anhand von Dokumentarfilmen zur Atommüllendlagerproblematik. Die anderen Veranstaltungen beschäftigten sich generell mit zukünftigem ökologischerem Handeln, sei es in der Landwirtschaft oder im Fleischkonsum. Trotz des offensichtlich, zumindest momentan, mangelnden Interesses der Menschen an der Energiewende, stieß der Fleischatlas wieder auf großes Interesse, was u.a. die häufigen Nachfragen nach weiteren Veranstaltungen zeigen.

Insgesamt besuchten 235 Teilnehmerinnen und 196 Teilnehmer die Veranstaltungen zum Thema „Ökologie“. Zur Veranstaltung zur Energiewende 2.0 kamen leider keine Teilnehmenden, weshalb diese abgesagt werden musste. Eine mögliche Erklärung dafür wäre, dass die Menschen zurzeit genug haben von dem Thema und dieses insbesondere nur noch in Fachkreisen diskutiert wird.

207

Ökologie, Migration Internationales – Abendveranstaltung, November

„Die Flüchtlinge aus Fukushima und ihr Leben“

Themenschwerpunkt: Folgen von Fukushima

→ sehr positive Rückmeldungen, nur technische Aspekte der Katastrophe sowie die grundsätzlichen Gefahren der Atomtechnik und die Probleme der Entsorgung kamen etwas zu kurz, evtl. Folgeveranstaltung

TN weiblich: 8; TN männlich: 14

113

Ökologie, Soziales und Wirtschaft – Klimagipfel, September

„Energie.Armut - Regionaler Klimagipfel 2014“

Themenschwerpunkt: Energiearmut in Trier

→ fehlende Zeit für Diskussionen, besser letzten Vortrag ausgelassen

TN weiblich: 12; TN männlich: 22

Martinsstraße 2, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 90 52 60
Fax: 0 61 31 / 90 52 69
Mail: mainz@boell-rlp.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.

www.boell-rlp.de

Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim
Tel.: 0 63 59/ 96 18 00
Fax: 0 63 59 / 80 73 55
Mail: ebertsheim@boell-rlp.de

186

Ökologie, Soziales und Wirtschaft – Workshop, November

„Grüner (Land-)Wirtschaften“

Themenschwerpunkt: zukunftsfähige Ausrichtung ökologischen Handelns

→ Neustrukturierung des Wirtschaftens nur möglich, wenn alle drei Ebenen aktiv werden und miteinander in Bezug gesetzt werden können (universitäre Ausbildung, politische Akteur_innen, Konsumenten); Projekt wird auch 2015 mit mehreren LSten weiter geführt

TN weiblich: 15; TN männlich: 20

105

Ökologie und Nachhaltigkeit - Matinée-Veranstaltung, Juni

„Transitionsbewegung – Permakultur“

Themenschwerpunkt: Transition-Town-Bewegung (Stadt im Wandel)

→ hohe Beteiligung der Teilnehmer_innen am Filmgespräch, nächstes Mal Filmregisseur einladen

TN weiblich: 29; TN männlich: 21

103

Ökologie und Nachhaltigkeit – Veranstaltungsreihe, Mai bis Oktober

„Umwelt- und Energiepolitik - Atommüllendlagerproblematik“

Themenschwerpunkt: Dokumentarfilme zur Atommüllendlagerproblematik

→ 2 Einzelveranstaltungen

TN weiblich: 17; TN männlich: 17

200

Ökologie – Veranstaltungsreihe, ganzjährig

„Fleischatlas“

Themenschwerpunkt: Fleischkonsum, Fleischproduktion und die damit verbundenen (globalen) Folgen sowie Aufzeigen von Alternativen

→ 6 Einzeltermine, häufige Nachfragen nach weiteren Veranstaltungen zeigt steigendes Interesse an dem Thema, Veranstaltungsreihe wird auch 2015 fortgeführt.

TN weiblich: 154; TN männlich: 102

202

Ökologie – Abendveranstaltung, Oktober

„Energiewende 2.0 - Aus der Nische zum Mainstream“

Themenschwerpunkt: Energiewende

→ Trotz intensiver Werbung kamen leider keine Teilnehmenden zur Veranstaltung, so dass diese abgesagt werden musste. Eventuell haben die Menschen zurzeit genug von dem Thema, welches insbesondere nur noch in Fachkreisen diskutiert wird.



Geschlechterdemokratie (9 EV)

2014 fanden neuen Einzelveranstaltungen zum Thema Geschlechterdemokratie statt. Die meisten waren als Abendveranstaltungen konzipiert, während eine davon als Workshop ausgerichtet war und eine als Postkarten Aktion. Außerdem geht hier eine Veranstaltung mit ein, die eine Digitalisierung des Kinospots zum Internationalen Gedenktag gegen Gewalt an Frauen darstellt. In zwei der Veranstaltungen ging es um Gewalt in Teenagerbeziehungen, wobei in einem Workshop auch Methoden und Materialien in der Gewaltprävention an die Hand gegeben wurden. Zwei andere Veranstaltungen beschäftigten sich mit dem Judentum und Ruanda als zwei positiven Beispielen zur Gleichberechtigung und Geschlechtergleichheit. Die weiteren drei Veranstaltungen beschäftigten sich mit der Darstellung von Homosexualität in (popkulturellen) Medien, sowie mit der Diskriminierung Homosexueller in der Religion. Veranstaltungen, die sich mit den geschlechterspezifischen Gründen zur Flucht beschäftigen und hier insbesondere auf die Situation von Flüchtlingsfrauen eingehen, sind unter dem Thema „Migration“ verzeichnet.

Insgesamt besuchten 105 Teilnehmerinnen und 36 Teilnehmer die Veranstaltungen zum Thema „Geschlechterdemokratie“, wobei die Zahl derjenigen, die mit der Postkarten Aktion erreicht wurden, nicht gezählt wurde. Hier wurden allerdings 97,5 % der verteilten Postkarten von Besucherinnen und Besuchern mitgenommen.

78

Geschlechterdemokratie – Abendveranstaltung, Mai

„Ausmaß von Teen Dating Violence“

Themenschwerpunkt: (Sexualisierte) Gewalt in Teenagerbeziehungen

→ Thema findet auf gesellschaftlicher und politischer Ebene zu wenig Beachtung, Teilnehmer bemängelten, dass die vorgestellte Studie nicht repräsentativ ist wegen zu wenig Befragten

TN weiblich: 15; TN männlich: 0

80

Geschlechterdemokratie, Weiterbildung – Workshop, Juni

„Gewalt gegen Mädchen in Teenagerbeziehung“

Themenschwerpunkt: Methoden und Materialien in der Gewaltprävention

→ sehr positives Feedback der Teilnehmenden

TN weiblich: 24; TN männlich: 0

38

Geschlechterdemokratie, Internationales – Abendveranstaltung, Oktober

„Die Frau im Judentum - zwischen Tradition und Gleichberechtigung“

Themenschwerpunkt: Gleichberechtigung im Judentum

→ Teilnehmer_innen wünschen sich weitere Seminare zum Thema „Interreligiöser Dialog“

TN weiblich: 12; TN männlich: 0

203

Demokratie und Zeitgeschichte, Geschlechterdemokratie – Abendveranstaltung, Juli

„Toleranz – ein Auslaufmodell?“

Themenschwerpunkt: Darstellung der Homosexualität in den Medien

→ es zeigt sich die lesbische Nichtbeachtung als eine Form der Homophobie; weitere Veranstaltungen zum Thema sind 2015 geplant

TN weiblich: 8; TN männlich: 9

Martinsstraße 2, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 90 52 60
Fax: 0 61 31 / 90 52 69
Mail: mainz@boell-rlp.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.

www.boell-rlp.de

Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim
Tel.: 0 63 59/ 96 18 00
Fax: 0 63 59 / 80 73 55
Mail: ebertsheim@boell-rlp.de

76

Geschlechterdemokratie - Dezember

„Nein zu Gewalt an Frauen - Digitalisierung Kinospot zum Internationalen Gedenktag gegen Gewalt an Frauen“

Themenschwerpunkt: Sexualisierte Gewalt gegen Frauen

→ durch Umstellung der Filmformate wurde eine Digitalisierung notwendig

77

Geschlechterdemokratie – Postkarten Aktion, November

„Vergewaltigung verurteilen“

Themenschwerpunkt: Gerechtigkeitslücke im derzeit geltenden Strafrecht in Bezug auf Vergewaltigung / sexuelle Nötigung

→ 97,5 % der verteilten Postkarten wurden von Besucherinnen und Besuchern mitgenommen

79

Demokratie und Zeitgeschichte, Geschlechterdemokratie, Soziales und Wirtschaft, Migration, Internationales, Kunst und Kultur, Weiterbildung – Abendveranstaltung, November

„Geschlechtergleichheit ohne Frauenquote? Erfahrungen aus Ruanda“

Themenschwerpunkt: Geschlechtergleichheit in Ruanda und Deutschland

→ großes Interesse, Diskussion zu weiterführenden Unterthemen, die Veranstaltung führte zu neuen Vernetzungen oder der Vertiefung bereits bestehender Kontakte

TN weiblich: 20; TN männlich: 5

101

Geschlechterdemokratie – Abendveranstaltung, Oktober

„Homosexualität und Religion - Ralf König: Gottes Werk und Königs Beitrag“

Themenschwerpunkt: - Diskriminierung Homosexueller

→ durchschnittlich gut besucht, hohe Zufriedenheit der Teilnehmenden

TN weiblich: 13; TN männlich: 14

206

Geschlechterdemokratie – Abendveranstaltung, November

„Hinter den schwulen Lachern“

Themenschwerpunkt: Darstellung von Homosexualität in popkulturellen Medien am Beispiel der Serie „Simpsons“

→ Serie positioniert sich in der Regel gegen Homophobie, besonders die Darstellung von Lesben in den Medien soll im Rahmen weiterer Veranstaltungen aufgegriffen werden

TN weiblich: 13; TN männlich: 8

Migration (12 EV)

2014 fanden zwölf Einzelveranstaltungen zum Thema „Migration“ statt. Der Großteil der Veranstaltungen war als Abendveranstaltung bzw. als Vortrag konzipiert, bei zwei Veranstaltungen handelte es sich um Veranstaltungsreihen, die sich beide mit europäischer Flüchtlingspolitik beschäftigten. Zu diesem Thema gab es insgesamt neun Einzelveranstaltungen, während sich die restlichen Veranstaltungen mit der Situation von Flüchtlingsfrauen in Deutschland sowie mit geschlechtsspezifischen Fluchtgründen beschäftigten.

Insgesamt nahmen 146 Frauen und 60 Männer an den Veranstaltungen zum Thema „Migration“ teil.

Martinsstraße 2, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 90 52 60
Fax: 0 61 31 / 90 52 69
Mail: mainz@boell-rlp.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.

www.boell-rlp.de

Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim
Tel.: 0 63 59 / 96 18 00
Fax: 0 63 59 / 80 73 55
Mail: ebertsheim@boell-rlp.de

191

Migration, Soziales und Wirtschaft, Demokratie und Zeitgeschichte, Internationales – Veranstaltungsreihe, Oktober

„Alternativen europäischer Flüchtlingspolitik“

Themenschwerpunkt: europäische Flüchtlingspolitik

→ 4 Einzelveranstaltungen, großes Interesse der Teilnehmenden, auch jüngerer Altersgruppen; Veranstaltungen zukünftig besser in nicht-kommerzielle Räumen

TN weiblich: 78; TN männlich: 24

82

Migration – Abendveranstaltung, Juni

„Europäisches Flüchtlingsrecht im Alltag“

Themenschwerpunkt: Darstellung der Rechtslage von Flüchtlingen

→ Aufgrund parallel stattfindender Veranstaltung zu ähnlichen Themen, war die Teilnehmenden-Anzahl eher gering; Diskussion dafür aber rege, Interesse hoch

TN weiblich: 6; TN männlich: 2

139

Migration und Rassismus – Veranstaltungsreihe, Mai bis Juni

„Fortress Europe - Lebenswirklichkeiten von Refugees in Europa“

Themenschwerpunkt: Lebenswirklichkeiten von Refugees in Europa von der Flucht über europäische Grenzen und die damit verbundenen Hindernisse

→ 3 Einzelveranstaltungen; Umbenennung der Veranstaltungsreihe in "Break the Isolation - Lebenswirklichkeiten von Refugees in Europa". Vierte geplante Veranstaltung musste ausfallen. Vor allem Vortrag, in dem Geflüchtete selbst etwas berichteten stieß auf großes Interesse.

TN weiblich: 30; TN männlich: 23

140

Rassismus, Migration und damit zusammenhängende Bürger*inneninitiativen – Vortrag, Februar

„Welcome to Europe?! - Bürger*inneninitiativen gegen Fremde“

Themenschwerpunkt: Argumentationsstrategien von Bürger*inneninitiativen gegen Fremde

→ starkes Interesse der Teilnehmer_innen wegen Aktualität des Themas

TN weiblich: 8; TN männlich: 11

83

Demokratie und Zeitgeschichte, Flüchtlingspolitik, Internationales – Abendveranstaltung, September

„Schutzräume für Frauen“

Themenschwerpunkt: geschlechtsspezifische Fluchtgründe und ihre Handhabung in den Asylverfahren in Deutschland

TN weiblich: 10; TN männlich: 0

84

Demokratie und Zeitgeschichte, Migration – Abendveranstaltung, Oktober

„Leben in der Warteschlange“

Themenschwerpunkt: Situation von Flüchtlingsfrauen, die ihre mitgebrachten beruflichen Qualifikationen bedingt durch fehlende Arbeitserlaubnis und fehlendem Aufenthaltsrecht nicht einbringen dürfen

→ sehr niedrige Teilnehmerzahl, evtl. weil das Veranstaltungsangebot an diesem Abend in Mainz und Umgebung sehr groß war

TN weiblich: 5; TN männlich: 0

Martinsstraße 2, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 90 52 60
Fax: 0 61 31 / 90 52 69
Mail: mainz@boell-rlp.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.

www.boell-rlp.de

Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim
Tel.: 0 63 59/ 96 18 00
Fax: 0 63 59 / 80 73 55
Mail: ebertsheim@boell-rlp.de

81

Demokratie und Zeitgeschichte, Migration, Internationales – Abendveranstaltung, April

„Leben auf der Flucht“

Themenschwerpunkt: Situation von Flüchtlingsfrauen in Deutschland sowie die geschlechtsspezifischen Fluchtgründe

→ Veranstaltung brachte sehr viele neue Erkenntnisse, Teilnehmenden stellten immer wieder Fragen zur derzeitigen

Situation von Flüchtlingsfrauen und dazu, wie sich etwas verbessern lässt

TN weiblich: 9; TN männlich: 0

Weiterbildung (5 EV)

2014 wurden fünf Einzelveranstaltungen zum Thema „Weiterbildung“ angeboten, die ganz unterschiedlich konzipiert waren (als Abendveranstaltung, Tagung oder Workshop) und auch sehr unterschiedliche Themenbereiche abdeckten. So befassten sich drei der Veranstaltungen mit dem Projektmanagement, d.h. mit dem Schreiben von Kooperationsverträgen sowie mit der Planung 2015.

An den Weiterbildungsveranstaltungen nahmen insgesamt 85 Frauen und 38 Männer teil.

102

Weiterbildung – Abendveranstaltung, Januar

„Fehlgeleitetes Bildungssystem im Zeichen der Globalisierung!“

Themenschwerpunkt: Kritik am herrschenden Bildungssystem sowie alternative Bildungsmodelle

→ sehr hohe Zufriedenheit der Teilnehmer_innen

TN weiblich: 46; TN männlich: 21

199

Weiterbildung – Tagung, März

„Regionaltagung des Studienwerks der Heinrich Böll Stiftung“

Themenschwerpunkt: Vernetzung der Stipendiat_innen

→ zweitägig; gut Kontakt zu lokaler Stip Gruppe und Vertrauensdozent_innen für zukünftige Zusammenarbeit

TN weiblich: 18; TN männlich: 10

210

Weiterbildung – Workshop, Oktober

„Workshop zum Schreiben von Kooperationsanträgen“

Themenschwerpunkt: Kooperationsanträge

→ Es haben nur sieben Personen teilgenommen, da nicht mehr Laptops zur Verfügung standen

TN weiblich: 5; TN männlich: 2

198

Weiterbildung – September bis Dezember

„Planung 2015“

Themenschwerpunkt: Planung, Besprechung und Entwicklung für Projekte 2015

→ zwei Einzeltermine

TN weiblich: 16; TN männlich: 5

Martinsstraße 2, 55116 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 90 52 60
Fax: 0 61 31 / 90 52 69
Mail: mainz@boell-rlp.de



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ e.V.

www.boell-rlp.de

Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim
Tel.: 0 63 59 / 96 18 00
Fax: 0 63 59 / 80 73 55
Mail: ebertsheim@boell-rlp.de

Kunst und Kultur (2 EV)

2014 fanden zum Thema „Kunst und Kultur“ zwei Einzelveranstaltungen statt, wovon sich ein Workshop mit Straßentheater als Methode politischer Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit befasste. Das Kneipenquizz beschäftigte sich mit der Wechselbeziehung zwischen Musik und Politik und führte, unter anderem auch durch das ungewöhnliche Veranstaltungsformat, zu regen Diskussionen. Die Böll Ausstellung zu Leben und Werk Heinrich Bölls sollte zum Verleih aufbereitet werden, die Bewerbung der Ausstellung verlief jedoch schleppender als gedacht. So war noch nicht klar, ob die Ausstellung schon im Sommer oder erst im Herbst 2015 gezeigt werden könne.

An den Veranstaltungen zum Thema „Kunst und Kultur“ nahmen 21 Frauen sowie 9 Männer teil.

01

Internationales, Kunst und Kultur, Weiterbildung – Workshop, Mai

„Straßentheater“

Themenschwerpunkt: Theater als Methode politischer Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit

→ durchweg positive Resonanzen, Austausch der E-Mail Adressen gewünscht

TN weiblich: 9; TN männlich: 1

193

Demokratie und Zeitgeschichte, Soziales und Wirtschaft, Internationales – Kneipenquizz, November

„Wer benutzt hier wen? Musik und Politik“

Themenschwerpunkt: Beispiele für Wechselbeziehung zwischen Musik und Politik

→ großes Interesse, rege Diskussionen und Nachfragen, ungewöhnliches Veranstaltungsformat

TN weiblich: 12; TN männlich: 8

195

Kunst und Kultur

„Böll Ausstellung - Leben und Werk“

Themenschwerpunkt: Leben und Werk Heinrich Bölls

→ Die Bewerbung der Ausstellung verläuft schleppender als gedacht